

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit erkläre(n) ich(wir) meinen(unseren) Beitritt zum Verein Deutsch-Polnische Gesellschaft Hamburg e.V.

Name/Firma

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail

Mitgliedsbeitrag (zutreffenden Beitrag bitte ankreuzen)

- Einzel: 70 EUR jährlich
 Familie/Lebensgemeinschaft: 100 EUR jährlich
 Firma (Vereinigung): 300 EUR jährlich

Datum

Unterschrift(en)

Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt gemäß Datenschutz-Grundverordnung der EU vom 25. Mai 2018.

VORSTAND DER DPG HAMBURG

Vorsitzende

Dr. Viola Krizak
Tel.: 040/830 12 21
Mobil: 0176/651 94 594
viola.krizak@gmail.com

Stellvertretende Vorsitzende

Aleksandra Jeszke-Zillmer
a.jez@dpg.hamburg

Stellvertretender Vorsitzender

Herbert Stelter
herbert.stelter@hamburg.de

Beisitzerinnen und Beisitzer

Katarzyna Haase-Georg
kasiahaase@aol.com
Elisabeth Kalina
elisabeth.kalina@freenet.de
Agnieszka Schindowski
a.schindowski59@gmail.com
Jürgen Fagin
kontakt@juergenfagin.de
Torsten Schmidt
torstens761@gmail.com
Hartwig Zillmer
Tel.: 040/59 49 07
ha.zillmer@gmx.de

Ehrevorsitzender

Gerd Hoffmann
hoffmann.gerd@hamburg.de

ANSCHRIFT

Deutsch-Polnische Gesellschaft Hamburg e.V.

Berner Heerweg 183
22159 Hamburg (VHS HH-Ost)
Mobil: 0176 - 790 606 82
E-Mail: info@dpg-hamburg.de

Bankverbindung

IBAN: DE 22 2005 0550 1012 2104 47
BIC: HASPDEHHXXX (Hamburger Sparkasse)



**DEUTSCH-POLNISCHE
GESELLSCHAFT HAMBURG E.V.**
TOWARZYSTWO NIEMIECKO-POLSKIE
HAMBURG Z.T.

BEGEGNUNG
DIALOG
FREUNDSCHAFT



www.dpg-hamburg.de

✍

WER WIR SIND

Seit 1972 gestalten wir den Dialog zwischen den Menschen beider Nachbarländer. Der Aufruf der Gesellschaft zum Frieden mit Polen ist der Auftakt zu Beginn unserer aktiven Tätigkeit.

Die DPG Hamburg ist unabhängig und überparteilich. Sie versteht sich als Ansprechpartnerin für die deutsch-polnischen Beziehungen in Hamburg.

UNSERE ZIELE

Während der ersten Jahrzehnte ging es vorrangig um Verständigung und um die Überwindung der vorherrschenden Spaltung und Sprachlosigkeit gegenüber Polen in Hamburg durch gemeinsame Veranstaltungen mit unseren polnischen Partnerinnen und Partnern.

Heute geht es uns darum, verstärkt einen lebendigen, demokratischen Kulturaustausch zu initiieren und zu gestalten, der dazu beiträgt, nationale und sprachliche Grenzen zu überwinden und Defizite im Wissen voneinander abzubauen. Polen und Deutschland sind wichtige tragende Säulen im Haus der Europäischen Union.

UNSERE ARBEIT

Die DPG Hamburg fördert die kulturellen, politischen, wirtschaftlichen und menschlichen Beziehungen zwischen Hamburg und Polen. Wir organisieren u.a. Studienfahrten, Ausstellungen, musikalische Darbietungen, Lesungen, Theater-Aufführungen und sind stark im Umweltdialog engagiert. Die DPG Hamburg ist Gründungsmitglied der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Bundesverband in Berlin. Sie engagiert sich dort gemeinsam mit 50 weiteren Organisationen bundesweit für den Dialog mit unserem östlichen Nachbarn. Die zweisprachige Zeitschrift „DIALOG“ ist die Publikation des Bundesverbandes. Seit 1991 finden jährlich Kongresse „Deutsche und Polen – gemeinsam in Europa“ statt.

**„Dialog zwischen den Menschen
beider Nationen...“**

WEGMARKEN DER DEUTSCH- POLNISCHEN VERSTÄNDIGUNG

1965

Ost-Denkschrift der EKD über das Verhältnis zu den östlichen Nachbarn

1965

Erklärung der polnischen Bischöfe („Wir vergeben und bitten um Vergebung.“)

1970

- Vertrag über die Normalisierung der Beziehungen
- Willy Brandts Kniefall in Warschau

1972

Aufnahme diplomatischer Beziehungen

8. Mai 1985

Gedenkrede von Bundespräsident Richard von Weizsäcker im Bundestag zum „Tag der Befreiung“

1989

Fall der Mauer – Demokratischer Umbruch

1991

Vertrag über gute Nachbarschaft und freundschaftliche Zusammenarbeit

28. April 1995

Rede von Außenminister Bartoszewski vor dem Deutschen Bundestag und Bundesrat

1999

Beitritt Polens zur NATO

2004

Beitritt Polens zur Europäischen Union

2007

Wegfall der Grenzkontrollen zwischen Deutschland und Polen (Schengener-Abkommen)

2014-2019

Donald Tusk ist Präsident des Europäischen Rates

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Deutsch-Polnische Gesellschaft Hamburg e.V.,
Berner Heerweg 183, 22159 Hamburg (VHS HH Ost)
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE9917ZZZ00000904770

Vorname und Name (Kontoinhaber)

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

SEPA-Lastschriftmandat:

Ich ermächtige die Deutsch-Polnische Gesellschaft Hamburg e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Hamburg e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditinstitut:

IBAN

Ort, Datum

Unterschrift

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.